L1 Bewerbung als Landessprecherin der GJ NRW Lina Roßkamp

Tagesordnungspunkt: 5.1.1 Landesprecher*innen

Bewerbung [PDF]

Solidarische Politik als unser Kompass!

Ich kandidiere als Landessprecherin der GRÜNE JUGEND NRW, weil ich glaube, dass wir gerade jetzt eine starke, mutige und feministische Jugendbewegung brauchen. Eine Bewegung, die Hoffnung gibt, die laut ist und unbequem, die nicht nur reagiert, sondern selbst gestaltet. Eine Bewegung, die den Mut hat, Gerechtigkeit nicht nur zu fordern, sondern sie praktisch zu leben.

Ich bin überzeugt: Wenn wir junge Menschen empowern, feministische Perspektiven in den Mittelpunkt rücken und unsere linke Stimmen in die Partei tragen, können wir Veränderung anstoßen. Politik darf nicht nur für junge Menschen gemacht werden – sie muss mit ihnen gemacht werden. Ich will, dass wir als Verband genau das möglich machen: Räume schaffen, in denen junge Stimmen gehört, Kämpfe gemeinsam geführt und Visionen Wirklichkeit werden.
Meine Motivation kommt aus der tiefen Überzeugung, dass Politik immer solidarisch gedacht werden muss. Ich habe in den letzten Jahren erlebt, wie stark feministische Kämpfe sein können, wenn sie kollektiv geführt werden. Ich habe erlebt, wie empowernd es ist, wenn Menschen ihre Perspektiven einbringen und ernst genommen werden. Und ich habe erlebt, wie sehr politische Räume sich verändern, wenn sie wirklich offen für junge Menschen und vielfältige Stimmen sind. Diese Erfahrungen treiben mich an, Verantwortung zu übernehmen – nicht allein, sondern gemeinsam mit vielen anderen.

Feminismus solidarisch im Verband leben!

Feminismus bedeutet für mich nicht nur ein Thema unter vielen, sondern eine Grundhaltung: solidarisch, intersektional und kämpferisch. Konkret heißt das, Feminismus nicht getrennt von anderen Kämpfen zu denken, sondern ihn aktiv in unseren Verband zu tragen und zu leben. Ich möchte, dass wir als GRÜNE JUGEND zeigen: Gerechtigkeit funktioniert nur, wenn wir alle Perspektiven ernst nehmen. Gemeinsam können wir patriarchale Strukturen hinterfragen, diskriminierende Systeme sichtbar machen und Räume schaffen, in denen niemand ausgeschlossen wird. Wir können voneinander lernen, feministische Kämpfe verbinden und gemeinsam für eine solidarische Zukunft einstehen.

Lina Roßkamp

Bewerbung als Landessprecherin der Grünen Jugend Nordrhein Westfalen

Politisches:

Sprecherin der Grünen Jugend Aachen
2022-2024

Trainerin der Grünen Jugend NRW
Seit 2023

Länderatsdeligierte der GJ NRW
2023-2024

Koordinatorin der GJ Mittelrhein
2022-2024

Mitglied im Vorstand des OV Aachen
2024-2025

BDK und LDK Delegierte für den KV Aachen
seit 2023

Mitglied des Aachener Städteregionstages
Seit 2025

Beisitzerin im Landesvorstand der GJ NRW
Seit 2024

GRÜNE JUGEND NRW

Junge Stimmen stärken und bei uns halten!

Wir sind ein Jugendverband – und trotzdem sprechen wir aktuell zu wenige junge Menschen an. Das will ich ändern. Schüler:innen und Azubis haben Ideen, Mut und Energie, die unser Verband dringend braucht. Politik beginnt nicht erst nach dem Abi oder im Studium. Deshalb möchte ich, dass wir Strukturen schaffen, die jungen Menschen echte Beteiligung ermöglichen: Räume, in denen sie gehört werden, sich ausprobieren und Verantwortung übernehmen können.

Wenn ihre Perspektiven unser politisches Handeln prägen, werden wir als Verband jünger, kraftvoller und zukunftsfähiger.

Linke Stimmen in die Partei tragen!

Als GRÜNE JUGEND sind wir die linke Stimme in der Partei – und diese Stimme will ich als Landessprecherin noch lauter machen. In einer Zeit, in der viele junge Menschen das Vertrauen in Politik verlieren, ist es unsere Aufgabe, Räume zu öffnen, Visionen zu vermitteln und klare linke Perspektiven einzubringen.

Ich will, dass wir nicht nur laut gegen Ungerechtigkeit sind, sondern auch für unsere Alternativen: für eine solidarische Gesellschaft, für Klimagerechtigkeit, für Feminismus, für Umverteilung und soziale Sicherheit. Dafür brauchen wir starke Bildungsarbeit, kluge Analysen und kollektive Strategien.

Ich möchte, dass wir die Partei prägen – mit unseren Ideen, unseren Kämpfen, unseren Visionen. Linke Politik muss nicht nur nach innen wirken, sondern nach außen sichtbar werden. Wir müssen unbequem bleiben, solidarisch handeln und zeigen:

Eine gerechtere Zukunft ist möglich – und wir kämpfen dafür.

Über mich

Hi, Ich bin Lina, 18 Jahre alt, und komme aus Aachen.

Seit 2021 bin ich in der GRÜNEN JUGEND aktiv. Zurzeit besuche ich die 13. Klasse einer Aachener Gesamtschule.

In meiner Freizeit bin ich viel für die GRÜNE JUGEND unterwegs. Meine politischen Schwerpunkte sind Bildungsgerechtigkeit, Feminismus und Queererechte.

Im letzten Jahr durfte ich als Beisitzerin im Landesvorstand das Bildungsteam sowie das Kampagnenteam mit leiten. Außerdem habe ich die Awareness Group mitkoordiniert und als FLINTA*-politische Sprecherin agiert.

In meiner restlichen (nicht wirklich vorhandenen) Freizeit lese und schwimme ich sehr gerne. :)

GRÜNE JUGEND NRW

Gegen den Rechtsdruck mit Hoffnung!

Wir erleben, wie rechte Kräfte stärker werden – gerade unter jungen Menschen. Damit wir sie nicht verlieren, müssen wir eine klare, solidarische Alternative sichtbar machen. Rechte Hetze darf nicht das lauteste Angebot für junge Menschen sein.

Unsere Antwort darauf muss Hoffnung sein: Hoffnung, die nicht naiv ist, sondern kämpferisch. Hoffnung, die konkret wird – in gelebter Solidarität, in einer Politik, die niemanden zurücklässt.

Ich kandidiere als Landessprecherin, weil ich an diese Hoffnung glaube. Weil ich überzeugt bin, dass wir als GRÜNE JUGEND NRW die Kraft haben, sie Wirklichkeit werden zu lassen. Gemeinsam können wir junge Stimmen laut machen, linke Kämpfe stärken und unsere Partei mutig mitgestalten.

Ich will Verantwortung übernehmen, um Räume zu schaffen, in denen junge Menschen ihre Zukunft selbst in die Hand nehmen können. Eine Zukunft, die feministisch, solidarisch und klimagerecht ist.

Eine Zukunft, für die es sich zu kämpfen lohnt.

Liebe Grüße eure Lina :)

Bei Fragen meldet euch gerne bei mir :)

lina_rosskamp

@lina_Rosskamp

GRÜNE JUGEND NRW